

Miranda Gold Corp. grenzt bei Willow Creek in Alaska neuen hochgradigen Erzgang ab

15.10.2014 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC, Kanada - 15. Oktober 15, 2014 - [Miranda Gold Corp.](#) („Miranda“) (TSX-V: MAD) ist erfreut, bekanntzugeben, dass die 234 kürzlich entnommenen Rasterbodenproben gemeinsam mit den Gesteinsproben des Quarzerzgang-Bruchmaterials starken Anlass zu der Auffassung geben, dass das bei Bullion Mountain abgebaute Erzgangsystem in der Bergbauregion Willow Creek über eine Verwerfung, die die historische Produktion begrenzt hatte, hinausreichen. Die Goldbodenanomalie ist 800 Meter lang und offen. Höhepunkt der Probenahmen war jedoch die Entdeckung von drei Quarzerzgängen unterhalb der Deckschicht, die 1,48 Unzen, 0,50 Unzen bzw. 0,53 Unzen Gold pro Tonne (50,74 g/t, 17,05 g/t und 18,15 g/t) ergaben. Bei der angrenzenden Mine Gold Bullion wurden in der Vergangenheit bei einem Gehalt von 1,4 Unzen Gold pro Tonne (48,00 g/t) 77.000 Unzen Gold gefördert. Miranda kontrolliert den Großteil der Bergbauregion. Zu den historischen Minen innerhalb des Grundbesitzes des Unternehmens gehören Lucky Shot, War Baby, Coleman, Nippon und Gold Bullion. Die ersten drei dieser Minen liegen entlang des Erzgangs Lucky Shot Ridge, während sich Nippon und Gold Bullion 3 Kilometer weiter östlich beim Erzgang Bullion Mountain befinden.

Die Probenahmen erfüllten die Bewertungsanforderungen für 2014 und sollten der Untersuchung des Gebiets Bullion Mountain auf neue Erzgangabschnitte dienen. Die Erzgänge Lucky Shot Ridge und Bullion Mountain sind nach Ansicht des Unternehmens eine Erweiterung derselben Zone mit hochgradigen goldhaltigen Quarzerzgängen, die jedoch von der Verwerfung verschoben wurde. Das Gebiet, in dem die Proben entlang des Rasters entnommen wurden, bietet zudem großes Explorationspotenzial für eine neue Entdeckung. Die neue 800 Meter lange Bodenanomalie, die weiterhin offen ist, ist mit dem Erzgang Lucky Shoot, aus dem auf einer Länge von 1.200 Metern bei einem Gehalt von 1,2 Unzen Gold pro Tonne (41,14 g/t) mehr als 350.000 Unzen Gold gefördert wurden, vergleichbar.

Die Erzgänge in der Bergbauregion Willow Creek treten nur selten zutage, können jedoch mithilfe von engen Bodenprobenahmen festgestellt werden. Die neuen Bodenprobenergebnisse sind mit den Orientierungsbodenproben oberhalb des oberen Coleman-Abschnitts des Erzgangs Lucky Shot vergleichbar, wo Miranda vor kurzem eine NI 43-101-konforme gemessene und angezeigte Ressource im Umfang von 78.700 Tonnen, die bei einem Durchschnittsgehalt von 24,6 g/t Au 62.100 Troy-Unzen Gold enthalten, und eine abgeleitete Ressource im Umfang von 5,300 Tonnen, die bei durchschnittlich 24,2 g/t Au 4,100 Troy-Unzen Gold enthalten, meldete (siehe Pressemitteilung vom 11. September 2014).

Die Bodenanomalien zeigen gesonderte Abweichungen vom Hintergrundgehalt auf und werden als solche definiert, wenn sie einen Goldgehalt von mehr als 0,100 ppm bis 2,00 ppm aufweisen. Die Proben wurden bei 20 Meter Zentren entlang von Linien in einem Abstand von jeweils 200 Metern entnommen. Drei oder mehr lineare Anomalien lassen sich auf 5 aufeinanderfolgenden Linien des Rasters erkennen; die Anomalien haben eine Ausdehnung von 800 Metern und sind weiterhin offen. Die drei Proben der Quarzerzgänge unter der Deckschicht innerhalb des Gebiets mit anomalen Goldbodengehalten ergaben Gehalte von 1,48 Unzen, 0,50 Unzen bzw. 0,53 Unzen Gold pro Tonne (50,74 g/t, 17,05 g/t und 18,15 g/t) und lassen erkennen, dass die Bodenanomalien voraussichtlich ein Ausdruck neuer hochgradiger Erzgangabschnitte in dieser Region sind. Alle Erzgangproben enthielten sichtbares Gold.

Miranda sieht sich von diesen Explorationsergebnissen bestärkt, da sie nahelegen, dass in der Region Willow Creek neue Erzgangabschnitte schnell identifiziert und zu Bohrzielen entwickelt werden können.

Das Projekt Willow Creek

Die Goldmineralisierung bei Willow Creek ist in mesothermalen Quarzerzgängen mit geringem Sulfidanteil enthalten, die in eine Ost-West-Richtung verlaufenden, flachen, nach Norden abfallenden Scherungszone eingebettet sind. Das Projekt Willow Creek ist im Rahmen einer Pachtvereinbarung mit Alaska Hardrock Inc. (Laufzeit von 80 Jahren) im Besitz des Unternehmens und liegt circa 166 Kilometer nördlich von Anchorage. Das Projektgelände befindet sich östlich der Ortschaft Willow und ist über eine gut gewartete Schotterstraße zugänglich. Das Projekt erstreckt sich über einen Großteil der historischen Bergbauregion Willow Creek und besteht aus 75 patentierten Bergbaukonzessionen sowie 62 Bergbaukonzessionen des US-Bundesstaates Alaska, die sich gemeinsam über rund 8.700 Acres (3.520 Hektar) Grundfläche erstrecken. Das Konzessionsgebiet umfasst zahlreiche historische Minen wie etwa Lucky Shot, Coleman, War Baby, Nippon

und Gold Bullion. Das Gold ist normalerweise grobkörnig und tritt in Verbindung mit gebänderten Tellurid- und in geringerem Ausmaße Sulfidstrukturen auf.

Schätzungen zufolge wurden auf dem Grundbesitz von Miranda in der Vergangenheit bei einem Gehalt von 1,2 Unzen Gold pro Tonne (41,14 g/t), vornehmlich aus den drei beim Erzgang Lucky Shot erschlossenen Minen, mehr als 500.000 Unzen gefördert. Die anderen hochgradigen mineralisierten Erzfälle liegen nach Ansicht des Unternehmens in der Nähe der anderen historischen Minen.

Gold Torrent Inc. hat die Sorgfaltsprüfung (Due Diligence) des Projekts Willow Creek abgeschlossen und arbeitet gemeinsam mit Miranda an einer endgültigen Joint Venture-Vereinbarung. Miranda geht davon aus, dass Gold Torrent nach Abschluss der Joint Venture-Vereinbarung den Genehmigungsprozess einleiten, untertägige Bohrungen niederbringen und andere erforderliche Arbeiten durchführen wird, um die Ressourcenbasis zu erweitern und die Mine Coleman schnellstmöglich in Produktion zu bringen. Gold Torrent wird gemäß den Bedingungen des Joint Ventures die ersten 10 Millionen US\$ der Investitionskosten übernehmen. Miranda wird, bis Gold Torrent zurückbezahlt wurde, 10 % des ausschüttungsfähigen Cashflows und anschließend 30 % erhalten (siehe Pressemitteilung vom 6. August 2014).

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Daten einschließlich der Proben-, Analyse- und Testdaten wurden von Joseph Hebert (C.P.G., B.Sc. Geology), Vice President of Exploration und Director, in seiner Kapazität als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 überprüft und verifiziert.

Unternehmensprofil

Miranda Gold Corp. ist ein Goldexplorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Generierung von Goldexplorationsprojekten mit erstklassigem Entdeckungspotenzial in Nevada, Alaska und Kolumbien liegt. Miranda führt eigene Basisexplorationsarbeiten durch und wendet anschließend ein Joint-Venture-Geschäftsmodell für seine Projekte an. Damit sollen die Fundergebnisse optimiert und das Explorationsrisiko gleichzeitig möglichst gering gehalten werden. Miranda arbeitet zurzeit mit den Unternehmen Agnico Eagle Mines Ltd., Prism Resources, Montezuma Mines Inc. und Red Eagle Mining Corporation zusammen.

FÜR DAS BOARD

„Kenneth Cunningham“
Kenneth Cunningham, Chairman und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.mirandagold.com oder über Joe Hebert, Vice President, Exploration, unter der Rufnummer +1-775-738-1877.

Miranda Gold Corp:
Unit 1, 15782 Marine Drive,
White Rock, BC. V4B 1E6
Tel: (604)536-2711
www.mirandagold.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen zeichnen sich häufig durch Worte aus wie „planen“, „erwarten“, „prognostizieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „vorhersehen“, „schätzen“, „annehmen“, „hinweisen“ und ähnliche Begriffe oder Aussagen, wonach bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten „können“ oder „werden“. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Zu diesen

Faktoren zählen u.a. die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; Schlussfolgerungen zu wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Rahmenbedingungen von Projekten im Zuge der weiteren Planung; mögliche Abweichungen bei Erzgehalt und Ausbeute; Unfälle; arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau auftretende Risiken; Verzögerungen bei der behördlichen Genehmigung bzw. bei Finanzierungstransaktionen; und Schwankungen bei den Metallpreisen. Auch andere Faktoren können dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse anders als erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt, zu dem sie erstellt werden. Das Unternehmen hat daher nicht die Absicht oder Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und es ist daher zu empfehlen, solche Aussagen aufgrund der darin enthaltenen Unsicherheiten nicht überzubewerten.

Hinweis für US-Investoren:

US-Anleger werden darauf hingewiesen, dass Mineralvorkommen in angrenzenden Lagerstätten keinerlei Aufschluss über Mineralvorkommen in unseren Lagerstätten geben. Weiters weisen wir US-Anleger darauf hin, dass die Bergbaurichtlinien der US-Börsenaufsicht SEC Informationen dieser Art in Dokumenten, die bei der SEC eingereicht werden, strengstens untersagen.

In dieser Pressemitteilung werden die Begriffe „gemessene Ressourcen“ und „abgeleitete Ressourcen“ verwendet, die gemäß dem Klassifizierungssystem von Canadian National Instrument 43-101 und des Canadian Institutes of Mining and Metallurgy geschätzt werden. Wir weisen US-Investoren darauf hin, dass diese Bestimmungen zwar von den kanadischen Behörden anerkannt werden, jedoch nicht von der U.S. Securities and Exchange Commission. US-Investoren dürfen nicht davon ausgehen, dass alle Minerallagerstätten dieser Kategorien, oder Teile davon, jemals zu Reserven gemacht werden. Zudem bergen „abgeleitete Ressourcen“ zahlreiche Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit in sich. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie eingestuft werden. Gemäß den kanadischen Bestimmungen dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht die Grundlage von Machbarkeitsstudien oder vorläufigen Machbarkeitsstudien darstellen; Ausnahmen gibt es nur in bestimmten Fällen. US-Investoren dürfen nicht annehmen, dass alle abgeleiteten Ressourcen, oder Teile davon, existieren oder dass diese wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/222269--Miranda-Gold-Corp.-grenzt-bei-Willow-Creek-in-Alaska-neuen-hochgradigen-Erzgang-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).